

Zeitschrift: Schweizer Schule
Herausgeber: Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz
Band: 8 (1922)
Heft: 42

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 30.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Beliebte Armen-Seelen-Gebetbücher

aus dem Verlage von

Eberle & Rickenbach in Einsiedeln, Schweiz.

Trost der armen Seelen. Belehrungen und Beispiele über den Zustand der Seelen im Fegfeuer samt vollständigem Gebetbuch zum Troste derselben von Pfarrer Josef Ackermann.

Fünf verschiedene Ausgaben in gewöhnlicher und größerer Schrift.
Preis je nach Einband von Fr. 2.55 bis Fr. 5.65.

Goldener Himmelschlüssel oder sehr kräftiges, nützliches und trostreiches Gebetbuch zur Erlösung der lieben Seelen des Fegfeuers. Von P. Martin von Cochem Cap. Ord. 448 Seiten. Großer Druck. Format 74 × 124 mm.

Preis je nach Einband von Fr. 3.— bis Fr. 3.85.

Getreu bis in den Tod. Ein Trost- und Gebetbuch für die Angehörigen der im Völkerkriege Gefallenen. Von P. Thomas Jüngst, Benediktiner von Maria-Einsiedeln. 256 Seiten. Format 80 × 125 mm.

Preis je nach Einband von Fr. 2.55 bis Fr. 5.55.

Durch alle Buchhandlungen zu beziehen.

Silberne Medaille
Paris 1889

Der Fortbildungsschüler

Goldene Medaille
Bern 1914

erscheint in seinem 43. Jahrg. den 21. X., 18. XI., 16. XII. 1922 und 20. I. und 17. II. 1923. Die 5 laufenden Nummern, sowie eine Gratisbeilage (Rechnungsbeilage für gewerbl. Fortbildungsschulen) von je 2 Bogen, illustriert, geheftet in farbig., bedrucktem Umschlag und franko geliefert, kosten Fr. 2.—.

Bisherige Abonnenten erhalten das 1. Heft in je 1 Exemplar zugesandt. Bei Nachbestellungen des weitem Bedarfs muss aber gesagt sein, dass man die Hefte an die bisherige, event. unter welcher neuer Adresse (**unter Angabe der Postkontrollnummer**) wünsche. Im Interesse der schützenden Verpackung und der raschen Spedition, sowie der Verminderung der Nachnahmegebühr wird **dringend** ersucht, **gesamthalt für die Schulen**, nicht vereinzelt durch die Schüler zu bestellen.

Bei der unterzeichneten Expedition liegen stets zum Bezuge bereit: I. Sämtliche bisher erschienenen Beilagen zu den Originalpreisen. II. Die Sammelbändchen: 1) **Der Schweizerbürger**, Ausg. A, B, C und D, 2) **Der Volkswirtschaftler**, Ausg. A und B. Das Nähere besagt der Bestellzettel, welcher der Nummer vom 21. Oktober 1922 beigelegt ist.

Solothurn, den 1. Oktober 1922.

P 1922 Sn

Für die Herausgeber;
Dr. P. Gunzinger.

Für den Druck und die Expedition;
Buchdruckerei Gassmann A.-G.

Verantwortlicher Herausgeber:

Katholischer Lehrerverein der Schweiz (Präsident: B. Maurer, Kantonschulinspektor, Taubenhausstr. 10, Luzern.)

Schriftleitung der „Schweizer-Schule“ Luzern: Postfachrechnung VII 1268

Zentralkassier des kathol. Lehrervereins: Alb. Elmiger, Lehrer, Littau, Luzern (VII. 1268).

Krankenkasse des Katholischen Lehrervereins der Schweiz.

Verbandspräsident: J. Desch, Lehrer, Burged, Bonwil, St. Gallen W.

Verbandskassier: A. Engeler, Lehrer, Krügerstr. 38, St. Gallen W (Postfach IX 521).